

# Auf Uhubande folgt Reiterhof Dreikronen

*Martin Helfer und Uli Hillenbrand führen bei Rheinauer Kulturtagen in die Welt des Hörspiels ein*

**Rheinau** (jwa). Nach zwei gelungenen Nachmittagen beim Kinderferienprogramm kooperierten die Hörspielmacher Martin Helfer und Uli Hillenbrand mit ihrem Team zum zweiten Mal mit der Stadt Rheinau. Das Programm im Sommer stand ganz im Zeichen von Steven, Robert, Simon, Katie und Dackel Toby, den fünf Detektiven der Uhubande, die auf der Jagd nach dem verschollenen Buch von Wissenschaftler Gilbert so manch Abenteuer erleben. Mit Malen, Backen, Zuhören, selbst Passagen einsprechen und einer Schatzsuche erfreute das Team seine 60 kleinen Gäste.

## Tonlage ist wichtig

Am Familientag der Stadt Rheinau trafen die knapp 20 Kinder nicht nur auf die Uhubande, sondern auch auf das neueste Werk aus Uli Hillenbrands Feder, den Reiterhof Dreikronen. »Es ist interessant, zu sehen, was die Kinder aufnehmen und worauf sie besonders achten«, sagt Martin Helfer und fügt hinzu: »Da Tonlagen bei Hörspielen ganz wichtig sind, um Emotionen rüberzubringen, schulen wir so in ge-



**Uli Hillenbrand (Vierter von links) zeigte den Kindern, worauf es bei einem Hörspiel ankommt.**

Foto: Jennifer Waag

wisser Weise auch das Zuhören.« Auch die Anregung der Fantasie und das Gedächtnistraining sind zwei Punkte, die ein Hörspiel von einem Film unterscheiden.

»Es geht darum, den Kindern zu zeigen, wie eine Produktion abläuft und Alternativen zum Fernsehen aufzuweisen«, so Uli Hillenbrand, und das mit dem Zeigen nimmt das fünfköpfige Team im wahrsten Sinne des Wortes und funktioniert die Bühne zum Tonstudio

um. Es tummeln sich die Kinder um Mikros, bewaffnet mit Papier, auf dem die jeweiligen Sprechpassagen zu finden sind. Eingesprochen wird hier aber nichts aus der altbewährten Uhubande, sondern es werden Teile des (Hillen)brandneuen Stücks »Reiterhof Dreikronen« vertont. Sätze wie »Sollen wir's gleich mal anhören« sorgen für Euphorie bei den Sprecherneulingen, und der Reiterhof kam bei der Gruppe von überwiegend Mädels gut an. Geplant

waren auch Hindernisparcours, Rätsel und Gedächtnisspiele, doch das Hören der eigenen Stimmen hatte eine größere Anziehungskraft, und so gab es gleich zwei Takes, bevor an die Kinderdisco abgegeben wurde.

## In Eigenproduktion

Die CDs »Die Uhubande löst ihren ersten Fall« und »Gefahr für den Reiterhof Dreikronen« weisen einige Gemeinsamkeiten auf. Beide Werke sind komplette Eigenproduktionen von der Story bis zum Jingle, beide entstanden im Rheinbischofsheimer Apothekenkeller, wobei die Rezeptur dazu aus Kreativität und zwischenmenschlicher Chemie besteht und beide sind nicht kommerziell erhältlich, entweder als Download unter [www.hoerspiel-macher.de](http://www.hoerspiel-macher.de) oder stehen zur Ausleihe in der Stadtbibliothek in Rheinau wie auch Kehl zur Verfügung.

»Unser Antrieb, weiter Hörspiele zu produzieren, ist die Freude an der Sache«, sagen Schreiberling Uli und der für die Technik Verantwortliche Martin, »und das Schöne an solchen Aktionen ist, neue Kontakte zu knüpfen.«